

# Bahnböschung Tripoli Trimbach (SO) – Artenliste Georg Artmann-Graf

Koordinaten: 635500 246375 Höhe ü. M.: 405 m Exposition: SSE Fläche: 50 a Neigung: 10% 50%

	BP1 (1997)	BP2 (2007 und 2011)	BP3 (2016 und 2017)	alle BP (1997 bis 2017)
Anzahl Begehungen:	6	7	7	20
Beobachtungsdauer:	17 Std. 15 Min.	13 Std. 35 Min.	09 Std. 20 Min.	40 Std. 10 Min.

Berechnung des Seltenheitsindex der Fauna:	<b>Anzahl</b>	BP1	BP2	BP3	alle BP	Summe der Werte:	BP1	BP2	BP3	alle BP	<b>Seltenheits-Index:</b>	BP1	BP2	BP3	alle BP
Ereignisse:		275	243	193	711		404	394	304	1102		1,47	1,62	1,58	1,55
<b>Bewertete Taxa:</b>		<b>157</b>	<b>147</b>	<b>119</b>	<b>329</b>		274	289	212	681		<b>1,57</b>	<b>1,97</b>	<b>1,78</b>	<b>2,07</b>

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung	letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1 BP2 BP3	Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	Seltenheitswerte
----------------	-------------------------	-------------------	--------------------	-----------------------------	--	-----------------------------------	------------------

## WEICHTIERE

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung	letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1 BP2 BP3	Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	Seltenheitswerte
Weitmündige Glanzschnecke	Aegopinella nitens	1997	1997	1 1 *	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, gilt nach Literatur als sehr häufig	1
Genabelte Strauschnecke	Fruticicola = Bradybaena fruticum	1997	2017	1 4 4	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	1
Kartäuserschnecke	Monacha carhusiana	2007	2007	1	Max. Ab1	häufig gefunden, kann lokal in grossen Massen auftreten, gilt nach Literatur als wenig häufig	2
Seidenhaarschnecke	Trochulus = Trichia sericeus	2007	2007	1 *	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, gilt nach Literatur als sehr häufig	1
Gemeine Heideschnecke	Helicella itala	1997	2017	4 5	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	1

F = Fundort BP = Beobachtungsperiode  
 E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Ort und Datum. Die Abundanzen werden dabei nicht berücksichtigt.  
 Der Zusatz "registriert" bei sehr häufigen Taxa (Arten, Gattungen oder Familien) bedeutet, dass ich diese öfters beobachtet, aber oft nicht mehr notiert habe. Bei den Vögeln stammen diese Registraturen meist aus früheren Jahren.

Max. Ab = grösste am Ort beobachtete Abundanzstufe: 1 = 1 bis 2 Individuen 2 = 3 bis 9 Individuen 3 = 9 bis ca. 25 Individuen 4 = ca. 25 bis ca. 100 Individuen 5 = über 100 Individuen

### Bemerkungen zur Art in der Region:

- Index 1: sehr häufig gefunden: mehr als 500 Ereignisse
- Index 2: häufig gefunden: 100 bis 499 Ereignisse
- Index 4: mässig häufig gefunden: 31 bis 100 Ereignisse
- Index 8: wenig häufig gefunden: 10 bis 30 Ereignisse
- Index 16: selten gefunden: 3 bis 9 Ereignisse
- Index 32: sehr selten gefunden: 2 Ereignisse an verschiedenen Orten
- Index 64: äusserst selten gefunden: 1 oder mehrere Ereignisse am selben Ort
- Index 128: Erstfund(e) für die Schweiz oder die Schweiz nördlich der Alpen

- ( ) in dieser Beobachtungsperiode habe ich die Art noch nicht inventarisiert
- & Art, die zu dieser Zeit in der Region noch nicht bekannt war
- \* in dieser Beobachtungsperiode habe ich die Art nicht mehr regelmässig inventarisiert
- \*\* in dieser Beobachtungsperiode habe ich die Art nicht mehr inventarisiert

Schmetterlinge Regio Basiliensis:  
 Erste Zahl: Anzahl besetzte Quadrate zu 25 qkm zwischen 1980 und 2004 im **Faltenjura** und südlichsten Teil des **Tafeljuras**, Perimeter 600–645 / 235–250  
 Zweite Zahl: Anzahl beobachtete Individuen zwischen 1980 und 2004 im **Faltenjura**, Perimeter 580–645 / 235–250

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			BP1	BP2	BP3	BP1	BP2	BP3			
Kantige Laubschnecke	Hygromia	cinctella	2017					1	Max. Ab1	häufig gefunden, Neozoon, seit 1997 häufiger, bes. im Siedlungsraum	2
Schwarzmündige Bänderschnecke	Cepaea	nemorialis	2017	2017				1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	1
Weinbergschnecke	Helix	pomatia	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig gefunden	1
<b>GLIEDERFÜSSLER</b>			1997								
<b>SPINNENTIERE</b>			1997								
Weberknechte-, Zimmermann Familie	(Phalangidae)	non det.	2011	2011		1	**		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, aber meist nicht registriert	
Wespenspinne, Zebraspinne	Argiope	bruennichi	1997	2007	2	1			Max. Ab1	häufig gefunden	2
Baldachinspinnen-Art	Linyphia	hortensis	1997	1997	2		*		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 14	2
Baldachinspinnen-Art	Linyphia	triangularis	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 4	1
Kugel- oder Haubennetzspinnen-Art	Enoplognatha	ovata	1997	1997	1				Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 12	4
Wolfsspinne Familie	(Lycosidae)	non det.	1997	2007	1	1	*		Max. Ab3	Familie sehr häufig gefunden, aber oft nicht registriert	
Tarantel-Art (Wolfsspinne)	Alopecosa	cuneata	1997	2007	1	1	*		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL häufig: 216	2
Wolfsspinnen-Art	Pardosa	hortensis	1997	2007	2	1	*		Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL häufig: 219	1
Listspinne	Pisaura	mirabilis	1997	2007	5	4			Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL selten: 9	1
Labyrinthspinne Gattung	Agelena	sp.	1997	1997	3				Max. Ab2	Gattung sehr häufig gefunden, wahrscheinlich zum grössten Teil Agelena labyrinthica	1
Ameisenspinnen-Art	Micaria	pulicaria	1997	1997	1				Max. Ab1	<b>selten gefunden</b> , in den Bodenfallen der WSL nur 3 Individuen	16
Veränderliche Krabbenspinne	Misumena	vatia	1997	2007	1	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 14	1
Krabbenspinne Gattung	Xysticus	sp.	2017	2017				1	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	1
Krabbenspinnen-Art	Xysticus	kochi	1997	2007	1	1	*		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL selten: 3	2
Springspinnen-Art	Evarcha	arcuata	2007	2007		1	*		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL nur 1 Individuum	2
Springspinnen-Art	Heliophanus	cupreus	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL wenig häufig: 12	2

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung	letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1	Anz. Ereignisse BP2	Anz. Ereignisse BP3	Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
<b>INSEKTEN</b>			1997							
<b>Libellen</b>			1997							
Gebänderte Prachtlibelle	Calopteryx	splendens	1997	2017	1	2	1	Max. Ab1	Gattung an Flüssen und Bächen häufig gefunden	<b>2</b>
Gemeine Federlibelle	Platycnemis	pennipes	2007	2007		1		Max. Ab1	an stehenden Gewässern mässig häufig gefunden,	<b>4</b>
Frühe Adonislibelle	Pyrrhosoma	nymphula	2007	2007		1		Max. Ab1	an stehenden Gewässern häufig gefunden	<b>2</b>
Blaugrüne Mosaikjungfer	Aeshna	cyanea	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, oft auch weitab von Gewässern	<b>1</b>
Grosse Heidelibelle	Sympetrum	striolatum	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, auch weitab von Gewässern, besonders im Herbst	<b>2</b>
<b>Heuschrecken</b>			1997							
Gemeine Sichelschrecke	Phaneroptera	falcata	2007	2017		2	1	Max. Ab2	früher mässig häufig gefunden, jetzt in Ausbreitung begriffen und häufig	<b>2</b>
Punktierte Zartschrecke	Leptophyes	punctatissima	2007	2007		1		unsicher bestimmt	häufig gefunden	
Heupferd Gattung (Jungtier, nicht bestimmt)	Tettigonia	sp. J	1997	1997	1			Max. Ab1	Jungtiere häufig gefunden	
Grünes Heupferd	Tettigonia	viridissima	1997	2017	3	1	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Westliche Beissschrecke	Platycleis	albopunctata albopunctata	2017	2017			2	Max. Ab2	im Jura sehr häufig gefunden, im Flachland wenig häufig	<b>1</b>
Roesels Beissschrecke	Metrioptera	roesellii	1997	1997	2			Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Gewöhnliche Strauschschrecke	Pholidoptera	griseoptera	1997	1997	2			Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Feldgrille	Gryllus	campestris	1997	2017	3	3	3	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, vor allem im Jura, in letzter Zeit zunehmend im Flachland	<b>1</b>
Waldgrille	Nemobius	sylvestris	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, vor allem an Waldrändern	<b>1</b>
Kurzfühlerschrecke Familie	(Acrididae)	non det.	1997	1997	1	*	**	Max. Ab2	Familie sehr häufig gefunden	
Grosse Goldschrecke	Chrysochraon	dispar	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Heidegrashüpfer	Stenobothrus	lineatus	1997	2007	4	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Rote Keulenschrecke	Gomphocerippus	rufus	1997	2016	3	3	1	Max. Ab4	sehr häufig gefunden	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheitswerte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort		Bemerkungen zur Art in der Region	Seltenheitswerte
			1997	2017	Anz. Ereignisse BP1	BP2	BP3				
Nachtigall-Grashüpfer	Chorthippus	biguttulus	1997	2017	4	3	3	Max. Ab5	sehr häufig gefunden	1	
Gemeiner Grashüpfer	Chorthippus	parallelus	1997	2017	5	3	2	Max. Ab5	sehr häufig gefunden	1	
<b>Wanzen</b>			1997								
Schildkrötenwanze	Eurygaster	testudinaria	1997	2007	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden , in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	2	
Streifenwanze	Graphosoma	lineatum	1997	2017	3	1	2	Max. Ab3	sehr häufig gefunden	1	
Baumwanzen-Art	Carpocoris	purpureipennis	1997	2017	1	1	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	1	
Baumwanzen-Art	Carpocoris	fuscispinus	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 3	2	
Beerenwanze	Dolycoris	baccarum	2011	2011		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	1	
Leder- oder Randwanzen-Art	Coreus	marginatus	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	1	
Leder- oder Saumwanzen-Art	Coriomeris	denticulatus	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	4	
Glasflügelwanzen-Art	Stictopleurus	punctat-nervosus	1997	2011	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden	2	
Feuerwanze	Pyrrhocoris	apterus	2017	2017			1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, lokal oft massenhaft, besonders an Linden	1	
Rotrückiger Irrwisch	Alydus	calcaratus	1997	2011	3	1		Max. Ab2	mässig häufig gefunden	4	
Bodenwanzen-Art	Peritrechus	geniculatus	2007	2007		1		Max. Ab1	<b>selten gefunden</b> , in den Fallen der WSL selten: 8	16	
Weichwanzen-Art	Deraeocoris	ruber	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 74	2	
Gemeine Wiesenwanze	Lygus	pratensis	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 46	2	
Weichwanzen-Art	Hadrodemus	M-flavum	1997	2007	1	1		Max. Ab2	häufig gefunden	2	
Gelbsaum-Zierwanze	Adelphocoris	seticornis	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	2	
Gemeine Zierwanze	Adelphocoris	lineolatus	1997	2007	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden, wahrscheinlich sehr häufig, in den Fallen der WSL selten: 3	1	
Weichwanzen-Art	Notostira	erratica	2007	2017		1	1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 30	2	
Weichwanzen-Art	Megaloceraea	recticornis	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	2	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Weichwanzen-Art	Leptopterna	dolobrata	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, vermutlich sehr häufig, in den Fallen der WSL wenig häufig: 24	<b>1</b>
<b>Gleichflügler</b>			1997							
Schaumzikade Familie	(Cercopidae)	non det. (Nest)	1997	2017	2	1	1	Max. Ab4	Unterfamilie: Schaumnester sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Blutzikaden-Art	Cercopis	vulnerata	2017	2017			2	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Grüne Zwergzikade	Cicadella	viridis	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in Feuchtlebensräumen oft massenhaft	<b>1</b>
<b>Netzflügler</b>										
Goldauge, Florfliegen-Art	Chrysoperla	carnea	1997	1997	3			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, überwintert oft in unseren Häusern	<b>1</b>
<b>Käfer</b>			1997							
Schnellläufer-Art	Ophonus = Metophonus	puncticeps	1997	2007	1	1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Bodenfallen der WSL mässig häufig: 42	<b>4</b>
Weichkäfer-Art	Cantharis	rustica	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Grosser Blasenkäfer	Malachius	aeneus	1997	1997	1			Max. Ab2	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schnellkäfer-Art	Cidnopus	pilosus	1997	2017	1		2	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Zierliches Prachtkäferchen	Anthaxia	nitidula	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 117	<b>2</b>
Glanzkäfer Gattung	Meligethes	sp.	1997	1997	2		*	Max. Ab2	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Siebenpunkt	Coccinella	septempunctata	1997	2007	4	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Echter Schenkelkäfer	Oedemera	podagrariae	2017	2017			1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Schenkelkäfer-Art	Oedemera	femorata	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Schenkelkäfer-Art	Oedemera	lurida	1997	2007	1	2		Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Gebänderter Stachelkäfer	Variimorda	villosa	1997	2017	3		1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Stachelkäfer-Art	Mordellistena	brevicauda	1997	2017	2	1	1	Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Silbriger Purzelkäfer	Hoplia	argentea = farinosa	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			letzte Beobachtung			Anz. Ereignisse	Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			BP1	BP2	BP3	BP1	BP2	BP3				
Blatthornkäfer-Art	Valgus	hemipterus	2017	2017				1	Max. Ab2	seit einigen Jahren in Ausbreitung, derzeit häufig gefunden	<b>2</b>	
Rosenkäfer-Verwandter	Tropinota	hirta	2017	2017				2	Max. Ab2	früher selten, seit mehreren Jahren häufig gefunden	<b>2</b>	
Rosenkäfer-Verwandter	Oxythyrea	funestra	2017	2017				2	Max. Ab1	wenig häufig gefunden, aber in starker Zunahme begriffen	<b>8</b>	
Gemeiner Rosenkäfer	Cetonia	aurata	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Gefleckter Schmalbock	Rutpela = Strangalia =	maculata	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 21	<b>1</b>	
Goldiger Fallkäfer	Cryptocephalus	aureolus	1997	1997	2				Max. Ab2	auf Blumen sehr häufig gefunden, besonders auf gelben	<b>1</b>	
Fallkäfer-Art	Cryptocephalus	hypochoeridis	1997	2017	3	2	2		Max. Ab2	auf Blumen sehr häufig gefunden, besonders auf gelben	<b>1</b>	
Fallkäfer-Art	Cryptocephalus	violaceus	1997	1997	1				Max. Ab1	auf Blumen sehr häufig gefunden, besonders auf gelben	<b>1</b>	
Weissdorn-Blattrüssler	Phyllobius	betulinus = betulae	2007	2007				1	Max. Ab1	häufig gefunden, gilt nach Literatur als mässig häufig	<b>2</b>	
Kratzdistelrüssler	Larinus	turbinatus	2007	2007				1	Max. Ab1	häufig gefunden, stellenweise in grosser Zahl auf Disteln, gilt nach Literatur als mässig häufig	<b>2</b>	
<b>Hautflügler</b>			1997									
Bürstenhornblattwespen-Art	Arge	melanochroa	2017	2017				1	Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>	
Blattwespen-Art	Athalia	cordata	2007	2007				1	Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 13	<b>2</b>	
Blattwespen-Art	Claremontia	brevicornis = confusa	2017	2017				1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 7	<b>4</b>	
Blattwespen-Art	Tenthredopsis	stigma	2017	2017				1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	<b>4</b>	
Blattwespen-Artkomplex	Tenthredo	marginella- Komplex	1997	1997	1				Max. Ab1	häufig gefunden, möglicherweise zwei verschiedene Arten	<b>2</b>	
Blattwespe Artengruppe	Tenthredo	arcuata-Gruppe	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Blattwespen-Art	Macrophya	montana	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Schlupfwespen-Art	Diphyus	palliatorius	2007	2007				1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Sichelwespen-Art	Heteropelma	megarthrum	2007	2007				1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Schlupfwespe Gattung	Diadegma	sp.	2017	2017				1	Max. Ab1	Gattung mässig häufig gefunden	<b>4</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Schlupfwespen-Art	Eridolius	alacer	2011	2011		1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Schlupfwespen-Art	Netelia	testacea	2011	2011		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Gemeine Rosengallwespe (Galle)	Diplolepis	rosae (Galle)	1997	2017	1		1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Goldwespen-Art	Holopyga	generosa	1997	1997	1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Gemeine Rasenameise	Tetramorium	caespitum	2007	2007		1		Max. Ab3	häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 3 Individuen	<b>2</b>
Gewöhnliche Sklavenameise	Formica	cunicularia	2007	2007		1	*	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 271	<b>1</b>
Französische Feldwespe	Polistes	dominulus	1997	2017	5	3	3	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 23, nistet an Felsen und Mauern	<b>1</b>
Hornisse	Vespa	crabro	2007	2007		2		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>
Deutsche Wespe	Vespula	germanica	1997	2017	2	2	2	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 83	<b>1</b>
Gemeine Wespe	Vespula	vulgaris	2007	2011		2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL häufig: 359	<b>1</b>
Wegwespen-Art	Priocnemis	agilis	2017	2017			1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Wegwespen-Art	Arachnospila	minutula	2017	2017			1	Max. Ab2	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>4</b>
Grabwespen-Art	Gorytes (s.s.)	quinquecinctus	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Heuschreckenwespen-Art	Tachysphex	pompiliformis	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Rainfarn-Maskenbiene	Hylaeus	nigritus	1997	2007	1	1		Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Gewöhnliche Maskenbiene	Hylaeus	communis	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 26	<b>2</b>
Gebuchtete Maskenbiene	Hylaeus	sinuatus	2017	2017				Max. Ab1	mässig häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 4	<b>4</b>
Gelbbindige Furchenbiene	Halictus	scabiosae	2007	2017		3	4	Max. Ab3	die Art galt vor zehn Jahren noch als "vom Aussterben bedroht", derzeit ist sie häufig	<b>2</b>
Gewöhnliche Furchenbiene	Halictus	simplex	1997	2017	1	3	2	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 17	<b>1</b>
Gewöhnliche Goldfurchenbiene	Halictus	tumulorum	1997	1997	2			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL wenig häufig: 29	<b>1</b>
Gewöhnliche Schmalbiene	Lasioglossum	calceatum	2007	2017		2	2	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 50	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung					letzte Beobachtung		Anz. Ereignisse BP1 BP2 BP3		Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
Weissbeinige Schmalbienenene	Lasioglossum	albipes	2007	2007		1				Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>	
Feldweg-Schmalbiene	Lasioglossum	malachurum	1997	2007	1	2				Max. Ab2	häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 76	<b>2</b>	
Breitkopf-Schmalbiene	Lasioglossum	laticeps	1997	2017	1	2	1			Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL sehr häufig: 616	<b>1</b>	
Acker-Schmalbiene	Lasioglossum	pauillum	1997	2007	2	3				Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 49	<b>1</b>	
Dickkopf-Schmalbiene	Lasioglossum	glabriusculum	2007	2007		1				Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>	
Runzelwangige Schmalbiene	Lasioglossum	puncticolle	2007	2007		1				Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>	
Zottige Schmalbiene	Lasioglossum	villosulum	1997	2017	2	2	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL selten: 8	<b>1</b>	
Dunkelgrüne Schmalbiene	Lasioglossum	morio	1997	2007	1	2				Max. Ab2	sehr häufig gefunden, den Fallen der WSL mässig häufig: 93	<b>1</b>	
Gewöhnliche Blutbiene	Sphecodes	ephippius	2017	2017			1			Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>	
Rostfarbene Blutbiene	Sphecodes	ferruginatus	2007	2007		1				Max. Ab1	häufig gefunden, den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>	
Glanzrücken Zergsandbiene	Andrena	minutuloides	2017	2017			1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>4</b>	
Östliche Zangensandbiene	Andrena	fulvata	1997	1997	1					Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 242	<b>2</b>	
Weisse Bindensandbiene	Andrena	gravida	1997	1997	1					Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 35	<b>2</b>	
Gewöhnliche Bindensandbiene	Andrena	flavipes	2007	2007		1				Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 9	<b>2</b>	
Weissdorn-Sandbiene	Andrena	bucephala	2007	2007		1				Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 17	<b>4</b>	
Garten-Wollbiene	Anthidium	manicatum	2017	2017			1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Glockenblumen-Scherenbiene	Chelostoma	rapunculi = fuliginosum	2017	2017			1			Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>	
Zwerg- oder Kurzfransige Scherenbiene	Chelostoma	campanularum	2017	2017			1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 28	<b>2</b>	
Zweifarbige Schneckenhausbiene	Osmia	bicolor	2017	2017			1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>	
Goldene Schneckenhausbiene	Osmia	aurulenta	2017	2017			1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>	
Schwarzspornige Stängelbiene	Hoplitis = Osmia	leucomelana	2007	2007		1				Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung					Anz. Ereignisse		Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			BP1	BP2	BP3	BP4	BP5	BP6	BP7			
Platterbsen-Mörtelbiene	Megachile	ericetorum	2017	2017				1	Max. Ab1	häufig gefunden	2	
Garten-Blattschneiderbiene	Megachile	willoughbiella	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	2	
Frühlings-Pelzbiene	Anthophora	plumipes	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden	2	
Mai-Langhornbiene	Eucera	nigrescens = tuberculata	2007	2007			1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	2	
Blauschwarze Holzbiene	Xylocopa	violacea	2016	2016				1	Max. Ab1	mässig häufig gefunden	4	
Feld-Wespenbiene	Nomada	goodeniana = succincta	1997	1997	1				Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	2	
Dunkle Erdhummel	Bombus	terrestris	1997	2017	1	2	4		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 71	1	
Helle Erdhummel	Bombus	lucorum	2016	2016				1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 262	1	
Baumhummel	Bombus	hypnorum	1997	1997	1				Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	2	
Steinhummel	Bombus	lapidarius	1997	2017	4	5	4		Max. Ab4	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 9	1	
Ackerhummel	Bombus	pascuorum	1997	2017	4	5	4		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 96	1	
Veränderliche Hummel	Bombus	humilis	1997	2017	3	5			Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	1	
Gartenhummel	Bombus	hortorum	2017	2017				1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 14	1	
Böhmische Kuckuckshummel (der Hellen Erdhummel)	Bombus = Psithyrus	bohemicus	2016	2016				1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 11	1	
Feld-Kuckuckshummel (der Ackerhummel)	Bombus = Psithyrus	campestris	1997	1997	2		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 2 Individuen	1	
Honigbiene	Apis	mellifera	1997	2017	6	4	5		Max. Ab4	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 489	1	
<b>Schmetterlinge</b>			1997									
Langfühlermotten-Art	Nemophora	metallica	1997	2017	3	1	2		Max. Ab4	sehr häufig gefunden	1	
Sackträger-Art	Psyche	casta	1997	1997	1				Max. Ab1	Säcke sehr häufig, männliche Falter aber selten gefunden, R.Bas.: 25, 95	1	
Weichgras-Sackträger-Art	Epichnopteryx	plumella	1997	1997	1				Max. Ab2	mässig häufig gefunden, R.Bas.: 7, 6	4	
Sackträgermotten-Art	Coleophora	ornatipenella	1997	1997	1				Max. Ab4	häufig gefunden	2	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung						Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort		Bemerkungen zur Art in der Region	
		1997	1997	1997	2017	2017	2017	BP1	BP2		
Palpenmotten-Art	Monochroa	tenebrella	1997	1997	1				Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Schlupfwespen-Glasflügler	Bembecia	ichneumoni-formis	2017	2017			1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, R.Bas.: 10, 5	<b>4</b>
Beilfleck-Widderchen, Tragant-Widderchen	Zygaena	loti	1997	1997	1				Max. Ab1	mässig häufig gefunden, R.Bas.: 24, 162	<b>2</b>
Gewöhnliches Widderchen, "Blutströpfchen"	Zygaena	filipendulae	1997	2017	2	2	2		Max. Ab3	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 37, 1142	<b>1</b>
Wickler-Art	Aethes	hartmanniana	1997	2007	1	1			Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Wickler-Art	Celypha	lacunana	2007	2007			3		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Wickler-Art	Pelochrista (Pelosia)	caecimaculana	1997	2007	1	1			Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Wickler-Art	Dichrorampha	aeratana	1997	1997	1				unsicher besimmt	häufig gefunden	
Skabiosen-Federgeistchen	Stenoptilia	bipunctidactyla	1997	1997	1				Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Crambus	lathoniellus	1997	1997	2				Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Agriphila	tristella	1997	2007	1	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Agriphila	inquinatella	1997	2007	2	1			Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Graszünsler-Art	Agriphila	geniculea	1997	1997	2				Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Goldzünsler	Pyrausta	aurata	2016	2016			1		Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Purpurroter Zünsler	Pyrausta	purpuralis	1997	1997	2	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Olivbrauner Zünsler	Pyrausta	despicata	1997	2017	1	3	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Zünsler-Art	Udea	ferrugalis	2007	2007		1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden, besonders im Herbst	<b>4</b>
Buchsbaum-Zünsler	Cydalima = Diaphania	perspectalis	2016	2016			1		Max. Ab1	bis jetzt noch mässig häufig gefunden, Neo-zoon, breitet sich seit wenigen Jahren aus	<b>4</b>
Taubenschwänzchen	Macroglossum	stellatarum	2007	2007		1			Max. Ab1	Wanderfalter, in manchen Jahren sehr häufig gefunden, R.Bas.: 26, 114	<b>1</b>
Gelbwürliger Dickkopffalter	Carterocephalus	palaemon	1997	1997	1				Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 32, 183	<b>2</b>
Mattfleckiger Kommafalter	Ochlodes	venata	1997	2007	1	1			Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 38, 516	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort		Bemerkungen zur Art in der Region	
			letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse BP1	BP2	BP3					
Dunkler Dickkopffalter	Erynnis	tages	2007	2007		3		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 34, 631	<b>1</b>	
Roter Würfelfalter	Spialia	sertorius	1997	2017	1	2	2	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 31, 438	<b>1</b>	
Kleiner Nördlicher Würfelfalter	Pyrgus	malvae	2007	2017		1		Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 30, 338	<b>2</b>	
Schwalbenschwanz	Papilio	machaon	2007	2007		2		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 43, 340	<b>1</b>	
Weissling Familie	(Pieridae)	non det.	1997	2017	5	4	6	Max. Ab4	weisse Weisslinge sehr häufig gefunden und registriert		
Tintenfleckweissling- Komplex	Leptidea	sinapis- Komplex	2007	2017		2	3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 20, 53	<b>1</b>	
Grosser Kohlweissling	Pieris	brassicae	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 39, 482	<b>1</b>	
Kleiner Kohlweissling	Pieris	rapae	1997	2007	4	3		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 39, 1043	<b>1</b>	
Karstweissling	Pieris	mannii	2016	2016	&		1	Max. Ab1	im August 2008 erstmals nachgewiesen, zur Zeit häufig, R.Bas.: 0, 0	<b>2</b>	
Grünaderweissling, Rapsweissling	Pieris	napi	1997	1997	4			Max. Ab3	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 43, 1549	<b>1</b>	
Aurorafalter	Anthocaris	cardamines	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 41, 757	<b>1</b>	
Gelbling-Komplex, Heufalter-Komplex	Colias	hyale Komplex	1997	2017	1	1	2	Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Hufeisenklee-Gelbling Hufeisenklee-Heufalter	Colias	alfacariensis	1997	2017	2		4	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 29, 628	<b>1</b>	
Zitronenfalter	Gonepteryx	rhamni	1997	2017	1		2	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 42, 845	<b>1</b>	
Grosser Fuchs	Nymphalis	polychloros	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, R.Bas.: 19, 33	<b>4</b>	
Tagpfauenauge	Inachis	io	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 40, 734	<b>1</b>	
Admiral	Vanessa	atalanta	1997	2016	1		1	Max. Ab1	Wanderfalter, in manchen Jahren sehr häufig gefunden, R.Bas.: 40, 224	<b>1</b>	
Kleiner Fuchs	Aglais	urticae	1997	2007	3	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 44, 1238	<b>1</b>	
Perlmutterfalter Gattung	Argynnis	sp.	2016	2016			1	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>	
Hainveilchen- Perlmutterfalter	Boloria = Clossiana	dia	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 22, 977	<b>2</b>	
Westlicher Scheckenfalter Mähwiesen-Scheckenfalter	Melitaea = Mellicta	parthenoides	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 25, 510	<b>2</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			1997	2017		BP1	BP2	BP3			
Schachbrettfalter	Melanargia	galathea	1997	2017	1	1	1	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 41, 4065	<b>1</b>	
Grosses Ochsenauge, Kuhauge	Maniola	jurtina	1997	2017	3	2	2	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 43, 8476	<b>1</b>	
Kleines Wiesenvögelchen	Coenonympha	pamphilus	1997	2017	3	3	3	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 42, 2818	<b>1</b>	
Mauerfuchs	Lasiommata	megea	1997	2007	1	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 39, 1139	<b>1</b>	
Kleiner Feuerfalter	Lycaena	phlaeas	2007	2011		2		Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 23, 88	<b>2</b>	
Brauner Feuerfalter	Lycaena	tityrus	1997	2017	2		1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, R.Bas.: 36, 627	<b>1</b>	
Zwerg-Bläuling	Cupido	minimus	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 26, 332	<b>2</b>	
Kurzschwänziger Bläuling	Cupido	argiades	2017	2017	&		3	Max. Ab2	häufig gefunden, erst vor wenigen Jahren wieder in der Schweiz nördlich der Alpen,	<b>2</b>	
Faulbaum-Bläuling	Celastrina	argiolus	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 28, 82	<b>2</b>	
Kleiner Sonnenröschen-Bläuling	Aricia	agestis	2007			1		Max. Ab2	häufig gefunden, R.Bas.: 27, 250	<b>2</b>	
Violetter Wald-Bläuling	Polyommatus = Cyaniris	semiargus	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden , R.Bas.: 36, 904	<b>1</b>	
Esparsseten-Bläuling	Polyommatus = Plebicula	thersites	1997	1997	3			Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 16, 102	<b>2</b>	
Silbergrüner Bläuling	Polyommatus = Lysandra	coridon	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, aber Zeiger für wertvolle Lebensräume, R.Bas.: 32, 416	<b>1</b>	
Himmelblauer Bläuling	Polyommatus = Lysandra	bellargus	1997	2017	3	3	4	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, aber Zeiger für wertvolle Lebensräume, R.Bas.: 37, 1142	<b>1</b>	
Hauhechel-Bläuling	Polyommatus	icarus	1997	2017	5	4	4	Max. Ab3	sehr häufig gefunden, auch in trivialen Lebensräumen, R.Bas.: 43, 2315	<b>1</b>	
Marmorierter Kleinspanner	Scopula	immorata	1997	2017	4	1	1	Max. Ab3	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 16, 118	<b>1</b>	
Spanner-Art	Epirrhoe	tristata	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, R.Bas.: 14, 122	<b>2</b>	
Spanner-Art	Epirrhoe	alternata	1997	2016	1	1	1	Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 69	<b>1</b>	
Mausspanner	Minoa	murinata	2017	2017			1	Max. Ab1	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 15, 41	<b>2</b>	
Klee-Gitterspanner	Chiasmia = Semiothisa	clathrata	2007	2007		1		Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 122	<b>1</b>	
Heidespanner	Ematurga	atomaria	1997	2017	1	3	1	Max. Ab3	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 19, 206	<b>1</b>	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Braune Tageule	Euclidia	glyphica	1997	2017	5	5	4	Max. Ab3	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 27, 495	<b>1</b>
Seideneulchen	Rivula	sericealis	2007	2007		1		Max. Ab1	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 22, 104	<b>1</b>
Eulenfalter-Art	Macdunnoughia	confusa	1997	2011	1	2		Max. Ab2	am Tag häufig gefunden, R.Bas.: 12, 16	<b>2</b>
Gammaeule	Autographa	gamma	1997	2016	3	3	1	Max. Ab2	am Tag sehr häufig gefunden, R.Bas.: 33, 776	<b>1</b>
<b>Zweiflügler</b>			1997							
Schnaken-Art	Tipula U.g. Lunatipula	vernalis	1997	2007	1	1		Max. Ab2	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Kriebelmücke Familie	(Simuliidae)	non det.	1997	2007	1	1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Waffenfliegen-Art	Chloromyia	formosa	1997	2017	1	1	1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Wollschweber-Art	Bombylius	discolor	2007	2007		1		Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Tanzfliegen-Art	Empis	tesselata	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Grosse Wiesenschwebefliege, Grosse Heckenschwebefliege	Epistrophe	grossulariae	2007	2016		1	1	Max. Ab2	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>
Gemeine Winter- oder Parkschwebefliege	Episyrphus	balteatus	1997	2017	1		2	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 200	<b>1</b>
Breitband- Feldschwebefliege	Eupeodes	latifasciatus	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>
Gemeiner Kugelträger, Gemeine Stiftschwebefliege	Sphaerophoria	scripta	1997	2017	3	3	3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>
Grosse Schwebefliege, Gemeine Gartenschwebefliege	Syrphus	ribesii	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 13	<b>1</b>
Kleine Gartenschwebefliege	Syrphus	vitripennis	1997	1997	1			Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	<b>1</b>
Zweiband- Wespenschwebefliege	Chrysotoxum	bicinctum	1997	2007	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>2</b>
Gemeine Schwarzkopf- oder Grasschwebefliege	Melanostoma	mellinum	1997	2017	2	4	1	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 58	<b>1</b>
Heideschwebefliegen-Art	Paragus	haemorrhous	1997	2007	1	1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Gemeine Zwergschwebefliege	Pipizella	viduata	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 8	<b>1</b>
Trüffel-Erzswebefliege Pagana-Gruppe	Cheilosia	rufipes = soror	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen	erste Beobachtung			Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
		2007	2007		BP1	BP2	BP3			
Gemeine Schnauzenschwebefliege,	Rhingia	campestris	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 5	<b>1</b>
Behaarte Smaragdschwebefliege	Melanogaster	hirtella	2007	2007		1		Max. Ab1	<b>selten gefunden</b>	<b>16</b>
Braune Bärenschwebfliege	Arctophila	superbiens	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten:4	<b>4</b>
Gemeine Narzissenschwebefliege, Gemeine Zwiebelschwebfliege	Merodon	equestris	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>
Kleine Bienenschwebefliege	Eristalis	arbustorum	1997	2017	1		1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 1 Individuum	<b>1</b>
Keilfleckschwebefliegen- Art	Eristalis	interrupta	1997	2007	1	2		Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>
Distel- Binenenschwebefliege	Eristalis	jugorum	1997	2017	2	1	2	Max. Ab3	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Grosse "Mistbiene", Wanderer	Eristalis	tenax	1997	2017	2	3	4	Max. Ab4	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL mässig häufig: 57	<b>1</b>
Grosse Sumpfschwebefliege, Grosse Sonnenschwebfliege	Helophilus	parallelus	1997	2007	1	1		Max. Ab1	häufig gefunden, in den Fallen der WSL nur 2 Individuen	<b>2</b>
Totenkopfschwebefliege	Myathropa	florea	1997	2017	1		3	Max. Ab2	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL wenig häufig: 18	<b>1</b>
Kleine "Mistbiene", Gemeine Keulenschwebefliege, Gemeine	Syritta	pipiens	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL selten: 4	<b>1</b>
Gemeine Langbauschwebefliege Gemeine Holzschwebefliege	Xylota	segnis	2016	2016			1	Max. Ab1	sehr häufig gefunden, in den Fallen der WSL häufig: 160	<b>1</b>
Dickkopffliegen-Art	Conops	scutellatus	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Dickkopffliegen-Art	Thecophora	atra	1997	1997	1			Max. Ab1	unsicher bestimmt	<b>2</b>
Dickkopffliegen-Art	Thecophora	pusilla	2007	2007		1		Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Dickkopffliegen-Art	Thecophora	distincta	1997	1997	1			Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Dickkopffliegen-Art	Sicus	ferrugineus	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Fruchtfliegen-Art	Orellia	falcata	2007	2007		1		Max. Ab1	wenig häufig gefunden	<b>8</b>
Netzfliegen-Art	Trypetoptera	punctulata	1997	1997	1			Max. Ab1	mässig häufig gefunden	<b>4</b>
Netzfliegen-Art	Limnia	unguicornis	1997	1997	1			Max. Ab2	häufig gefunden	<b>2</b>
Kotfliegen-Art	Scatophaga	stercoraria	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden, aber oft nicht registriert	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste letzte Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			Beobachtung	BP1	BP2	BP3				
Schmeissfliege Gattung	Pollenia	sp.	1997	2017	3	1	1	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Fleischfliege Gattung	Sarcophaga	sp.	1997	2011	3	3	**	Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden, nach 2011 nicht mehr registriert	<b>1</b>
Raupenfliege Gattung	Gymnosoma	sp.	1997	1997	2			Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Raupenfliegen-Art	Gymnosoma	rotundatum	2017	2017			1	Max. Ab1	bis etwa 2013 nur selten auf die Art bestimmt, sehr häufig	<b>1</b>
Raupenfliegen-Art	Ectophasia	crassipennis	2017	2017			2	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
Raupenfliege Gattung	Tachina	sp.	1997	1997	1			Max. Ab1	Gattung sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Raupenfliegen-Art	Tachina = Echinomyia	fera	2007	2017		1	2	Max. Ab1	häufig gefunden, aber oft nicht registriert	<b>2</b>
Raupenfliegen-Art	Tachina = Echinomyia	magnicornis	2011	2017		1	1	Max. Ab1	häufig gefunden	<b>2</b>
<b>WIRBELTIERE</b>			1997							
Eidechse (nicht bestimmt)	Lacerta cf. Podarcis	non det.	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Mauereidechse	Podarcis	muralis	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig gefunden	<b>1</b>
Zauneidechse	Lacerta	agilis	1997	1997	1			Max. Ab1	sehr häufig gefunden, fehlt aber im Siedlungsraum weitgehend (Hauskatzen!)	<b>1</b>
Schwarzer Milan (Schwarzmilan)	Milvus	migrans	2007	2007		1		Max. Ab1	häufig beobachtet	<b>2</b>
Roter Milan (Rotmilan)	Milvus	milvus	2017	2017			1	Max. Ab1	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Turmfalke	Falco	tionnunculus	2017	2017			1	Max. Ab1	häufig beobachtet	<b>2</b>
Mauersegler	Apus	apus	1997	2007	1	1		Max. Ab2	häufig beobachtet	<b>2</b>
Grünspecht	Picus	viridis	2007	2007		1		Max. Ab1	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Gartenbaumläufer	Certhia	brachydactyla	1997	1997	2			Max. Ab1	sehr häufig beobachtet	<b>1</b>
Elster	Pica	pica	2007	2017	( )	1	1	Max. Ab1	sehr häufig beobachtet, aber früher meist nicht registriert	<b>1</b>
Feldsperling	Passer	montanus	2017	2017			1	unsicher besimmt	häufig beobachtet	
Girlitz	Serinus	serinus	1997	1997	1		**	Max. Ab1	sehr häufig beobachtet, aber nur in wenigen Gemeinden regelmässig registriert	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		Anz. Ereignisse					Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	
			erste Beobachtung	letzte	BP1	BP2	BP3			
Stieglitz, Distelfink	Carduelis	carduelis	1997	2007	1	2		Max. Ab2	häufig beobachtet	<b>2</b>
Dachs	Meles	meles	2017	2017			3	Max. Ab2	Anhand der Spuren häufig festgestellt, aber Baue oft auch vom Fuchs bewohnt	<b>2</b>
<b>PILZE</b>	<b>Auswahl</b>									
Parasolpilz	Macrolepiota	procera	2017					vereinzelt, lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte	
<b>MOOSE</b>	<b>Auswahl</b>								Hauptsächlich Arten der Halbtrockenrassen sind registriert	
Zartes Thujamoos	Thuidium	recognitum aggr. delicatulum	2007					lokal mässig häufig	viele Fundorte	
Echtes Goldmoos	Homalothecium	lutescens	2007					lokal häufig	viele Fundorte	
Gelbstengelmoos	Entodon	concinus	2007					lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte, typisch für Magerwiesen und -weiden	
<b>SAMENPFLANZEN</b>	<b>Auswahl</b>								Die meisten Bäume, Sträucher, Gräser und andere, sehr häufige Pflanzen fehlen	
Knolliger Hahnenfuss	Ranunculus	bulbosus	1997					sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Walnussbaum	Juglans	regia	2007					2 grosse Bäume	viele Fundorte	
Echter Wiesenknopf	Sanguisorba	officinalis	2007					lokal häufig	mässig viele Fundorte	
Kleiner Wiesenknopf	Sanguisorba	minor	1997					sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Schwarzdorn, Schlehdorn	Prunus	spinosa	2007					lokal häufig	viele Fundorte	
Kriechende Hauhechel	Ononis	repens	1997					lokal häufig	viele Fundorte	
Gewöhnlicher Wundklee	Anthyllis	vulneraria vulneraria	1997					häufig, lokal sehr häufig	viele Fundorte	
Robinie, Falsche Akazie	Robinia	pseudacacia	2007					Jungbäume lokal sehr häufig in der Wiese,	Neophyt, mässig viele Fundorte	
Bunte Kronwicke	Coronilla	varia	1997					häufig	viele Fundorte	
Schopfiger Hufeisenklee	Hippocrepis	comosa	1997					lokal sehr häufig	viele Fundorte	
Saat-Esparsette	Onobrychis	viciifolia	1997					häufig	viele Fundorte	
Gewöhnliche Vogel-Wicke	Vicia	cracca	2007					lokal mässig häufig	viele Fundorte	

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		erste Beobachtung				letzte Beobachtung	Anz. Ereignisse			Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region		
			BP1	BP2	BP3									
Breitblättrige Platterbse	Lathyrus	latifolius	1997								lokal häufig	wenig Fundorte		
Lamarcks Nachtkerze	Oenothera	glazoviana = erythrosepala	2007								2 Pflanzen	mässig viele Fundorte		
Wiesen-Lein, Purgier-Lein	Linum	catharticum	1997								lokal mässig häufig	viele Fundorte		
Wilde Möhre	Daucus	carota	2007								häufig	sehr viele Fundorte		
Warzige Wolfsmilch	Euphorbia	verrucosa	1997								lokal häufig	viele Fundorte		
Echtes Johanniskraut	Hypericum	perforatum	1997								1 Pflanze	sehr viele Fundorte		
Rauhhaariges Veilchen	Viola	hirta	2007								vereinzelt, lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte		
Primel, Stengellose Schlüsselblume	Primula	vulgaris	1997								lokal mässig häufig	mässig viele Fundorte, aus Gärten verwildert		
Frühlings-Schlüsselblume	Primula	veris	1997								lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte		
Pfennigkraut	Lysimachia	nummularia	1997								lokal häufig	viele Fundorte, aber meist nicht inventarisiert		
Gewöhnliches Leimkraut	Silene	vulgaris vulgaris	2007								häufig	viele Fundorte		
Zwerg-Holunder, Attich	Sambucus	ebulus	2007								lokal häufig an Waldrand und Heckenrand	mässig viele Fundorte		
Acker-Witwenblume	Knautia	arvensis	1997								lokal häufig	sehr viele Fundorte		
Gewöhnlicher Natterkopf	Echium	vulgare	1997								lokal sehr häufig, bes. entlang den Geleisen	mässig viele Fundorte		
Schwarzer Nachtschatten	Solanum	nigrum	2017								lokal häufig	wenig Fundorte		
Wiesen-Salbei	Salvia	pratensis	1997								sehr häufig	viele Fundorte		
Echter Dost, Wilder Majoran	Origanum	vulgare	1997								lokal häufig	viele Fundorte		
Arznei-Feld-Thymian	Thymus	pulegioides	1997								häufig	sehr viele Fundorte		
Rundblättrige Glockenblume	Campanula	rotundifolia	2007								lokal mässig häufig	sehr viele Fundorte		
Acker-Glockenblume	Campanula	rapunculooides	1997								lokal häufig am Gebüschrand	viele Fundorte		
Berg-Aster	Aster	amellus	1997								vereinzelt, lokal häufig	mässig viele Fundorte		

E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum

Seltenheits-  
werte

Deutsche Namen	Wissenschaftliche Namen		E = Fundereignis: Nachweis einer Art an einem bestimmten Datum				Bemerkungen zur Art am Beobachtungsort	Bemerkungen zur Art in der Region	Seltenheits- werte
			erste Beobachtung	letzte	Anz. Ereignisse	BP1			
Gewöhnl. Wiesen-Margerite	Leucanthemum	vulgare	1997				sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Huflattich	Tussilago	farfara	1997				lokal häufig	viele Fundorte	
Jakobs-Kreuzkraut	Senecio	jacobaea	2007				lokal häufig am Rand	viele Fundorte	
Stengellose Kratzdistel	Cirsium	acaule	2007				1 Pflanze	viele Fundorte	
Skabiosen-Flockenblume	Centaurea	scabiosa	1997				sehr häufig	viele Fundorte	
Wiesen-Flockenblume	Centaurea	jacea s.l.	1997				sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Gew. Rauhes Milchkraut	Leontodon	hispidus	1997				häufig	sehr sehr viele Fundorte	
Östlicher Wiesen-Bocksbart	Tragopogon	orientalis	2007				lokal häufig	viele Fundorte	
Langhaariges Habichtskraut	Hieracium	pilosella	1997				häufig, lokal sehr häufig	viele Fundorte	
Weinberg-Lauch	Allium	vineale	1997				lokal mässig häufig am Waldrand	viele Fundorte	
Rosslauch	Allium	oleraceum	2007				lokal mässig häufig am Heckenrand	viele Fundorte	
Traubige Bisamhyazinthe	Muscari	racemosum	2017				2 Stöcke	mässig viele Fundorte	
Vielblütige Weisswurz	Polygonatum	multiflorum	2007				lokal mässig häufig in Hecke	im Wald viele Fundorte	
Frühlings-Segge	Carex	caryophyllea	1997				sehr häufig	viele Fundorte, typisch für Magerrasen	
Aufrechte Trespe	Bromus	erectus	1997				sehr häufig	sehr viele Fundorte	
Mittleres Zittergras	Briza	media	1997				sehr häufig	viele Fundorte	